

Georgen Schamberger, Preuambts Potten,
ist wegen nacher Minchen geliferter Auf-
schlags Gföhl vors 4te vnd lesste
Quarthall *pro Anno* 1686 vermög Potten-
Zetls *de dato* 2. Juny 1687 *per* 2 Täg
Warttgelt *signirt*, so ihme auch behendiget
N^o. 180 mit

— fl. 30 kr. —

Montag, den 23. Juny *A^o* 1687 ist obbesagter
Preuambts Pott mit dem 2. *ordinary* Preu-
Extract aigens nacher Minchen abgefertiget
vnnd ihme lauth Potten Zetls vnder obig[em] *dato*
per 14 Meill Wegs, ieder 10 kr. samb 2 Täg
N^o. 181 *sig.* Warttgelt bezalt werden

2 fl. 50 kr. —

Huius 3 fl. 20 kr.

[fol. 182r]

Den 3ten *ordinary* Preu Extract hat man durch
den Preuambts Potten vf die Posst Sall
versendet vnd derentwegen ausgelegt *per*
1 Meill Wegs Pottenlohn

— fl. 10 kr. —

Pfinztag den 17. Juli *A^o* 1687 hat man den
Preuambts Potten mit dem 4ten *ordinary* Extr.
ohne weitem Nebenbericht nacher Minchen
expedirt, dem fir Lauff- vnd *per* 2 Täg
N^o. 182 *sig.* Warttgelt abgereicht, Inhalt Potten Zetls
vnder obigen *dato*

2 fl. 50 kr. —

Pfinztag den 31. Julj 1687 ist der 5te *ordinary*
Extract durch Georgen Schamberger vf die Posst
Sall geben vnd Pottenlohn ausgelegt

— fl. 10 kr. —

Nicht weniger ist obbemelter Georg Schamberger
mit der 1685- vnnd 1686ig-iehrigen Preu-
Rechnung sambt dennen darzue gehörigen

Huius 3 fl. 10 kr.